



# Sammlung Theaterzettel

## Spiel an Bord

**Ivers, Axel**

**1937-12-01**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

Vorstellung Nr. 104

Mittwoch, den 1. Dezember 1937

Miete M Nr. 10  
II. Sondermiete M Nr. 5

## Spiel an Bord

Lustspiel in drei Akten von

Axel Iwers

Regie: Hans Becker

Personen:

Mister Blak, der Sekretär Mister van Lohe's .	Rudolf Birkemeyer
Herr Henning, Hauptaktionär der Henning-WG., Berlin-Boston . . . . .	Karl Marx
Astrid, seine Tochter . . . . .	Beryll Scharland
Enbille Schröder . . . . .	Alice Decarli
Fräulein Distelmann, Lehrerin an der Höheren Töchterschule in Lübeck . . . . .	Elisabeth Stieler
von Western, ein vollkommener Gentleman . .	Herbert Bleckmann
Monsieurs de Tours, der ihn womöglich noch übertrifft . . . . .	Friedrich Hölzlin
Leutnant Frenssen, Schiffsoffizier . . . . .	Klaus W. Krause
Der Schiffsarzt . . . . .	Ernst Langheinz
Ein Mister Schulze . . . . .	Heini Handschumacher
Der freundliche Herr Hübner . . . . .	Josef Renkert

Passagiere. Stewards. Matrosen

Ort der Handlung: Ein intimer Salon auf dem Lugusdampfer „Atlantis“

Bühnenbild: Friedrich Kalbsfuß

Spielwart: Georg Zimmermann

Pausen nach dem ersten und zweiten Akt

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende etwa 22 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.